

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

140 (24.5.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140. Zweites Blatt. Donnerstag den 24. Mai

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 43 592. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß an Stelle des verstorbenen Herrn Bürgermeisters Furrer in Ruppurr bei der am 12. d. Mts. stattgefundenen Wahl der seitherige Rathschreiber

Herr Jakob Kornmüller

als Bürgermeister der Gemeinde Ruppurr gewählt und vorschriftsmäßig verpflichtet wurde.
Karlsruhe, den 23. Mai 1894.

Groß. Bezirksamt.
Rieser.

Bekanntmachung.

Nr. 4512. Durch eine hier verbreitete Reklame wird ein „Universalmagensalz“ von Gebrüder Belter in Hamburg angepriesen als ein Hausmittel, welches „binnen kurzem alle Magenstörungen beseitigen“ soll.

Das Universalmagensalz ist nichts weiter als doppeltkohlensaures Natron von nicht besonderer Reinheit. Wenn auch dieses Salz die mit gewissen Magenstörungen verbundenen Beschwerden lindern kann, so ist sein Gebrauch in vielen andern Fällen nutzlos oder geradezu ungesund. Die Gebr. Belter lassen sich für 100 Gramm ihres Magensalzes 60 Pfennig bezahlen, während ein Kilogramm der von ihnen versandten Sorte doppeltkohlenensaures Natron im Handel 40 Pfennig kostet.

Wir warnen daher vor dem Bezug des Universalmagensalzes.
Karlsruhe, den 18. Mai 1894.

Der Ortsgesundheitsrat.

Siegrist.

Neubed.

Bekanntmachung.

Nr. 4511. Als Mittel gegen Taubheit und Ohrenschmerzen wird in der „Badischen Landpost“ von M. Jakob in Berlin, Grünstraße 17/18, das Gehöröl von Oberstabsarzt Dr. Schmidt, verbessert von Dr. Deutsch, angepriesen.

Das Öl ist eine Mischung von Cajuputöl, Camphoröl und Mandelöl. Solche öligen Substanzen sind zwar im Stande, verhärtete Pfropfe von Ohrenschmalz zu erweichen und ihre Entfernung vorzubereiten, dagegen sind sie bei tieferen Ohrenleiden und davon abhängigen Gehörstörungen völlig wirkungslos. Jakob läßt sich für ca. 15 Gramm seines Gehöröls 4 Mk. bezahlen, während der wirkliche Wert 20–30 Pfg. beträgt.

Wir warnen daher vor dieser Ausbeutung.
Karlsruhe, den 18. Mai 1894.

Der Ortsgesundheitsrat.

Siegrist.

Neubed.

Stoff-Messe-Versteigerung.

21. Im Auftrag versteigere ich am

Freitag den 25. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,

Kaiser-Allee 45 zum Höchstgebot gegen Baarzahlung:

einen Bestand Reste von Kattun, Woll- und Baumwollflanelle, Satin, engl. Leder, Möbelstoffe, Matrahendrill und Frottehandtücher; ferner eine Labeneinrichtung, bestehend aus Labentisch und 3 offenen Schäften, 1 Schreibpult, 1 Decimalwaage mit Gewichten und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 22. Mai 1894.

J. Gagel, Auktionator.

Kronenstraße 42 ist eine Wohnung im 3. Stock (Seitenbau) von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. *21.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung, parterre, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstr. 63 im Eisenladen.

Laden zu vermieten.

*31. Hirschstraße 31 ist ein hübscher Laden mit Wohnung von 4 Zimmern, Küche, gutem Keller, Magazin oder Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten. Derselbe würde sich für Kolonialwaren, Landesprodukte oder eine Konditorei sehr gut eignen.

21.

Geladen

in erster Geschäftslage der Kaiserstraße (Schattenseite) mit 5 Schaufenstern und Kontor ist Verhältnisse wegen per Juli oder Oktober anderweitig zu vermieten. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 3389 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwischen Kronen- und Fasanenstraße wird eine Wohnung von 3–4 Zimmern auf 23. Juli zu mieten gesucht. Zähringerstraße bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1002 bittet man hauptpostlagernd abzugeben.

Eine schöne Wohnung von 3–4 Zimmern und Zugehör wird von einer ordnungsliebenden Familie per 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 22 ist im Hinterhaus ein Zimmer an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

*21. Ein zweifelhaftes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Juni zu vermieten: Lessingstraße 97 im 3. Stock.

* Zähringerstraße 11, parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an zwei solide Arbeiter mit Pension auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Laden ebendasselbst.

Steigerungs = Ankündigung.

Montag den 25. Juni 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, dem Wurstler Karl Benz, z. St. an unbekanntem Orten, die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R.G.B. III. 222. Das in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 67, einerseits neben Wilhelm Heinrich und Robert Knauf, andererseits neben Kaufmann Ernst Salzer gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 26000 M., **Sechszwanzigtausend Mark.**

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer **Waldstraße 32** eingesehen werden.
Karlsruhe, den 22. Mai 1894.

Groß. Notar

31. **Beck.**

Pfänder = Versteigerung.

* Am **Donnerstag den 21. Juni d. J.** versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 8 und 9 von Nr. 9616 bis zu Nr. 1975 vom 15. September bis zum 24. November 1893, als: Herren- und Frauenkleider, Werkzeug, gold- und silb. Uhren, Ringe, Schuhe und Stiefel.
Frau Beckesser, Pfandleiterin, Schwanenstr. 34.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich:

1. ein schwarzer, herrenloser Spitzer mit weißer Brust (männlich),
2. ein grau-weißer, herrenloser Spitzer (weiblich), dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 23. Mai 1894.

Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.
Bayerhöfcher.

Wohnungen zu vermieten.

* **Marienstraße 38** ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör besonderer Verhältnisse halber sofort zu vermieten. Dergleichen auch eine Wohnung auf 23. Juli. Näheres im 1. Stock.

* **Scheffelstraße 57**, nächst der Kriegsstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* **Viktoriastraße 16** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Zähringerstraße 11** ist im 2. Stock eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden ebendasselbst.

* Eine hübsche, freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ist **Wegzugs halber** auf 23. Juli zu vermieten. Näheres **Ablersstraße 7** im 4. Stock rechts.

Dienst-Anträge.

* Auf 1. Juni ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 10 im 4. Stock.

* Sogleich ist ein einfach möbliertes Zimmer mit Ofen zu vermieten: Markgrafenstraße 5. Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten.

* Ein freundliches, kleines Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf Juni zu vermieten: Leopoldstraße 11 im 3. Stock.

* 2.1. Berberstraße 28 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten; ebendasselbe wird auch ein Mansardenzimmer abgegeben.

* Durlacherstraße 33 sind zwei gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 2 a, parterre, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 14 ist im 4. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Kreuzstraße 17 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Akademiestraße 20 im 3. Stock.

* Kapellenstraße 42, in einem neuen Hause, ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Schwanenstraße 21 ist im 2. Stock ein Zimmer mit zwei Betten und Kost an solide Arbeiter zu vermieten.

* Ein einfaches, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter mit Kost sogleich zu vermieten. Näheres Wielandstraße 18 im 1. Stock.

* Luisenstraße 8 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Markgrafenstraße 45 ist ein auf die Straße gehendes, einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

* 3.1. Steinstraße 6 ist im 3. Stock ein einfaches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein auf 1. Juni zu vermieten.

Stefanienstraße 5 sind im 3. Stock zwei helle Zimmer, eines mit Nordlicht, für Atelier geeignet, sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
* Lessingstraße 46 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Juni billig zu vermieten.

Waldstraße 79 ist ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.
Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock ist an einen soliden Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten: Sofienstraße 72, Wirtschaft zum großen Kurfürst.

Zwei leere Zimmer, jedes für sich, das eine mit Nordlicht, sind in der Amalienstraße per sogleich zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 4, parterre.

Mitbewohner-Gesuch.
* Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht. Näheres Schwanenstraße 34 im 2. Stock links.

Mitbewohnerin-Gesuch.
* Eine alleinstehende Frau (Wittwe) sucht sogleich oder später ein anständiges Fräulein als Mitbewohnerin. Zu erfragen Kaiserstraße 14 a im 4. Stock des Seitenbaues.

Maler-Ateliers, zwei große mit freiem Nordlicht, sind in der Nähe der Kunstschule mit oder ohne Nebenzimmer per Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 4, parterre.

Werkstätte-Gesuch.
* 2.1. Für einen Schreiner wird eine mittlere Werkstätte nebst Wohnung in der Nähe des Friedrichsplatzes per Oktober zu mieten gesucht. Adressen sind Bürgerstraße 6, parterre rechts, abzugeben.

2.1. Ein solides, kräftiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann sowie das Zimmer reinigen gut versteht, wird gesucht: Kaiserstr. 219.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen (nicht zu jung), welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Waldstraße 33 im 1. Stock.

* Sogleich wird ein Mädchen in Dienst gesucht, welches gut kochen kann u. in den sonstigen Arbeiten bewandert ist. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Klegstraße 24 im 3. Stock.

* Suche auf Johanni für meinen Haushalt ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen; dasselbe muß auch verstehen mit Kindern umzugehen. Frau Lieutenant **Böhmer,** Ettlingerstraße 37.

* Auf sofort wird ein braves, gut empfohlenes, im Kochen nicht unerfahrenes Mädchen gesucht: Gartenstraße 18 im 1. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und gerne Hausarbeit übernimmt, kann sogleich oder auf's Ziel eintreten: Gartenstraße 31 im 3. Stock.

* Ein jüngeres, solides, fleißiges Mädchen, welches schon gebiert hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Adlerstraße 38, 1 Treppe hoch.

* Ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und in der Haushaltung nachhelfen kann, und ein der Schule entlassenes Mädchen zur Aufsicht der Kinder finden sofort Stellen: Luisenstraße 24 im 3. Stock rechts.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin findet nach auswärts sogleich sehr gute Stelle. Näheres Ritterstraße 36, parterre. Ebenfalls wird für hier ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sogleich oder auf's Ziel gesucht.

T. 2.1. Köchinnen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Haus-, Zimmer- und Kindermädchen finden auf's Ziel sehr gute Stellen durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17.

U. Sch. Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Kellnerinnen u. finden hier u. auswärts sofort und auf Johanni Stellen durch **Urban Schmitt,** Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.
* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht auf Johanni Stelle in einem bessern Hause. Näheres Leopoldstraße 7 im 3. Stock.

* Ein erfahrenes älteres Mädchen, welches kochen und jeder Haushaltung vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Adressen bittet man unter Nr. 3401 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

E. Ein jüngeres Mädchen, erst hier angekommen, sucht Stelle bei einer Familie mit einem Kinde durch **W. Eppeler,** Haupt-Blattingbüreau, Kaiser-Passage 56, gegenüber dem Löwenbräu.

6500—7000 Mark sind gegen gute Versicherung auf ein Haus per 23. Juli als II. Hypothek auszuleihen. Direkte Offerten unter Nr. 3395 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

200 Mark werden auf ein Jahr gegen hohen Zins und gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3397 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Circa 3000 Mark werden baldigst auf ein Prima-Objekt aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000—20000 M. werden auf ein rentables Geschäftshaus in guter Lage per sofort oder später auf II. Hypothek gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3400.

W. Sch. Zimmermädchen, ein solides, welches nähen und bügeln kann, findet sofort sehr gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

Flotte Maschinenzeichner oder Techniker

zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 3392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

W. Sch. Köchinnen, zwei tüchtige, perfekte, finden sofort sehr gute Stellen. Näheres Kaiserstraße 73.

Kindermädchen, ein zuverlässiges, wird auf Johanni gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen und welche schon bei Kindern waren, mögen sich melden: Douglasstr. 5 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.
E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Hausburken finden Stellen durch **W. Eppeler,** Haupt-Blattingbüreau, Kaiser-Passage 56, gegenüber dem Löwenbräu.

Gesucht auf 1. Juni oder später ein Mädchen zu einem Kinde. Dasselbe soll schon bei Kindern gewesen sein und gute Zeugnisse haben. Zu erfragen Ritterstraße 24, parterre.

Stelle-Gesuch.
* Ein besseres Mädchen, mit besten Zeugnissen versehen, im Kochen und in allen Hausarbeiten erfahren, sucht auf's Ziel Stelle bei einem älteren Herrn, einer Dame oder bei einer kleinen Familie. Das Nähere Kaiser-Allee 51 a im 4. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine Frau empfiehlt sich zur Ausbille im Kleidermachen nur für den Nachmittag. Offerten unter Nr. 3394 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kleidermacherin, eine gut geübte, welche durch Krankheit zurückkam, sucht noch einige Stunden in und außer dem Hause bei billigen Preisen. Näheres Kaiser-Passage 44 im Laden.

Haus-Verkauf.
* Ein vierstöckiges, gut gebautes Herrschaftshaus in der Hirschstraße mit großem Garten, je 4 Zimmern und Badecabinet im Stock ist sofort aus freier Hand unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gef. Offerten unter Nr. 3398 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkauf von Grundstücken.
Auf Karlsruher Gemarkung, Stadtteil Mühlburg, ist ein Grundstück von über 1800 qm, an zwei Straßen grenzend, zur Anlage einer Gärtnerei oder Milchkuranstalt besonders geeignet, zu angemessenem Preise zu verkaufen.
Desgleichen auf Knielinger Gemarkung, nahe bei Mühlburg, ein solches von über 400 qm, seiner vorteilhaften Lage wegen ebenfalls zu verschiedenen Zwecken verwendbar. Off. u. **W. 1565** an **Haasenstain & Vogler, A.-G.,** Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Markgrafenstraße 27 im 2. Stock.
* Zwei Bettstellen mit Kissen und Matrasen sind billig zu verkaufen: Berberstraße 44.

Ein Dienstmotenzbett ist Bezugs halber billig zu verkaufen. Näheres Karlstraße 45 im 2. Stock des Hinterhauses.

Fahrrad, ein neues Continental-Pneumatik, ist Verhältnisse wegen äußerst billig zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stock.

2.1. Sehr günstiger Gelegenheitskauf für **Bräutleute.**
Zurückgegangener Verlobung wegen habe ich eine komplette, schöne Schlafzimmereinrichtung mit Koff und Haarmatrasen äußerst billig zu verkaufen.

S. Seiter, U. Weber's Nachf., 4 Hebelstraße 4.

Zimmer-Volière, Material hierzu für circa 17 obm Flugraum, verzinntes, enges, starkes Geflecht, mit Zinkbeschlag und Fangläufig ist für 25 Mark zu verkaufen: Karlstraße 64 im 3. Stock.

Plüsch-Garnitur

mit Sopha und 6 Stühlen, Panel-Sopha in Fußbaum und blank polirt, mehrere Kameeltaschen-Divans verkaufe ich zu den niedrigsten Preisen.

L. Seiter, A. Weber's Nachfolger, Sebelstraße 4.

Ein Zweirad (engl. Fabrikat), beinahe noch neu, mit Kissenreifen, ist zu verkaufen: Koonstraße 5 im 3. Stod.

Meyer's Conversationslexikon ist billigst zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kassenschrank.

Keinere Sorte, schön erhalten, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit näherer Beschreibung und Preisangabe unter Nr. 3391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinhefe

wird angekauft bei **Max Homburger,** Kronenstraße 30.

Ein Nutzgarten oder Ader wird zu mietzen gesucht. Offerten unter Nr. 3399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zuschneidekurse

Damenconfection

haben nun über 200 Schülerinnen zur vollsten Zufriedenheit dieselben besucht; die von mir gelehrte Methode ist so einfach und leicht faßlich, daß Jedermann im Stande ist, innerhalb ganz kurzer Zeit jedes beliebige Muster zu zeichnen und zuzuschneiden. Viele Schülerinnen, die andere Kurse erfolglos besucht und absolut nicht in der Lage waren, eine Taille gut sitzend anzufertigen, arbeiten nach Abschluß eines Kurzes (nach jedem Schnitt) exakt und pünktlich, so daß Abänderungen niemals vorgenommen werden müssen. Selbst Industrielehrerinnen und selbstständige Schneiderinnen besuchen meine Kurse. Der Preis des Kurzes beträgt 20 Mark. Eintritt zu jeder Zeit. Nähere Auskunft und Referenzen bereitwilligst.

3.1. Achtungsvollst
Frau M. Lorentz,
Café Grünwald, 2. Stod.

Feinste Tafel-Marmeladen

per Pfd. 30 Pf., bei ganzen Eimern von ca. 25 Pfd. per Pfd. 27 Pf. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Zwetschgen,

türkische, große süßeste Frucht, per Pfd. 16 Pf., bei 5 Pfd. per Pfd. 15 Pf., bei 10 Pfd. per Pfd. 14 Pf. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Blaufelchen, Seezungen

empfehlst
Michael Hirsch,
Krenzstraße 3.

Orangen und Citronen

empfehlst Wiederverkäufern billigst
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.



Täglich frische Blaufelchen, Ostender Soles, Flußhechte, Schollen, Schellfische, Cabellau empfiehlt

A. L. Beck,
E. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.



Frische Blaufelchen, Holl. Schellfische, Holl. Cabellau, Ostender Seezungen, Maifische, Schollen, ächten Rheinsalm zc., franz. Poularden, Hahnen, Suppenhühner, junge Enten und Gänse, junge Tauben zc., Mehrücken, Mehschlegel, Mehbüge zc.

empfehlst
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

„Merkur“

Cigarren, Cigaretten und Tabak,

Ecke der Kaiserstraße, Eingang Waldstr. 41, empfiehlt folgende Marken in hochfeiner, aromatisch milder Qualität, sorgfältig zusammengesetzt aus den edelsten und feinsten überseeischen Tabaken:

El Mapa Mundi, El Aquila, La Marca, El Popernador. Preis 7, 8, 10 und 12 Pf. pr. Stück, ferner 10 Stück 50 Pf. amerikanische Plantagen, Cuba Land, Qualitätscigarren.

J. Jundt, Friseur,

19 Waldstrasse 19

Amerikanische Kopfdouche, Shampooing das Beste zur Reinigung u. Erhaltung der Haare.

Das stärkste Haar in kürzester Zeit vollständig trocken durch den neuesten Trockenapparat.



Reservirt Damen-Salon. Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller Art.

Größtes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.

Cravatten.

Stets Eingang von Neuheiten.

Größte Auswahl. Billigste Preise.

E. Wolff,

Karl-Friedrichstraße 22, Ecke Erbprinzenstr. 2.1. (Rondellplatz).

Ausverkauf.

Damen- und Kinderschürzen, Stidereien

wegen Aufgabe des Artikels weit unter Einkaufspreis.

E. Wolff,

Karl-Friedrichstraße 22, Ecke Erbprinzenstr. 3.1. (Rondellplatz).

Westen

in

Biqué, Wolle, Flanell, Seide, reizende Sachen, empfehlen zu Nr. 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Zur Anfertigung nach Maas große Auswahl in allerlei prachtvollen Stoffen.

Fertigstellung einer Weste nach Maas innerhalb 6 Stunden.

Zeit!

Keine

zu verlieren, da jetzt kurz vor Schluß im Total-Ausverkauf für die Hälfte des realen Wertes à tout prix geräumt werden:

Recht diamantschw. Strümpfe von prima Estremadura, mit verstärkten Fersen und Spitzen, Fil de Perse, Leinen-Handschuhe, seidene Handschuhe mit Naupen, die besten Corsetschoner, Wiener Corsets, anerkannt als brillant in Sitz, Figur und Haltbarkeit, alle Westen, für den halben Preis, ebenso Gesundheits-Corsets, Gesundheits-Tüchchen von 50 Pfa. bis 2 Mk., Normal-, Reform-Hemden, Schweißsocken, Frottir-Handtücher, fein leinene Taschentücher, vorgezeichnete Decken, Tischtücher, Servietten, Handtücher, sowie einzelne Damenwäsche in Bettjaden, Unterhosen, Hemden, Joupous und weißen Unterrocken spottbillig.

Fenchel aus Berlin,
30 Waldstraße 30 (nächst der Kaiserstraße).

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 36 Kaiserstraße 36.

!! Geschäfts-Veränderung !!

Meiner hochgeschätzten Kundschaft sowie einer hochverehrlichen Einwohnerschaft von hier mache ich die ergebenste Mitteilung, daß sich mein Geschäft jetzt Kronenstr. 2 befindet.

Georg Stegmüller,
Parketbodenwischer und Möbelpolierer,
Kronenstraße 2.

NB. Um meine geehrten Auftraggeber mit un-nützen Gängen zu verschonen, möchte ich bitten, mich womöglich per Postkarte zu bestellen, da ich meistens in Kundenhäusern arbeite, und komme zu jeder gewünschten Stunde in's Haus, auch in die entlegensten Stadtteile, sowie auch nach auswärt. Bedienung billig und rasch. 2.1.

Aug. Fudickar Nachf.,
 Inhaber: Ernst Fudickar,
 Herrenstrasse 18,
 empfiehlt sich zum Bezuge von
Transmissions-Riemen
 jeder Art,
 wie:
 Ledertreibriemen
 aus bestem Kernleder,
 Baumwolltuch-Treibriemen,
 prima
 Kameelhaar-Treibriemen;
 ferner:
 Gummi- und Balata-Riemen
 in guter Waare
 bei billigsten Preisen. 2.1.

Für Hausfrauen.
Günther & Noltemeyer
 zur Lust bei Sameln,
 Fabrik zur Umarbeitung alter Wollachen,
 liefern waschechte Kleiderstoffe, schwarze
 Cachemires, Flanelle, Buckskins,
 Portièren, vorzügliche Teppiche und
 Läufer, Schlafdecken etc.
 Die neuesten Muster sind eingetroffen. An-
 nahme von Aufträgen und Musterlager bei
E. Dellenbach,
 Augustastraße 1, 1 Treppe hoch.

Wer seine Uhr schnell und
 gut reparirt haben
 will, der gehe zu Uhr-
 macher **F. Joseph,**
 39 Amalienstraße 39.

F. Guthörle,
 Tapezier,
 Kreuzstraße 26,
 empfiehlt sein großes Lager in Holz- und
 Polstermöbeln; das Umarbeiten von
 Polstermöbeln, Matratzen etc. wird
 billigst berechnet. 10.5.

Reparaturen
 an Pianinos, Flügeln,
 Klavieren u. Harmoniums
 in solidester Ausführung übernimmt
 zu mässigen Preisen die Pianoforte-
 fabrik von
Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
 Karlsruhe, Herrenstrasse 31.


Kochgeschirre
 aller Art
 empfiehlt zu bil-
 ligsten Preisen
Otto Bittner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Donatsstr.

Für unsere sparsamen
Hausfrauen
 empfiehlt
**Putzeimer,
 Möbelklopfer,
 Schrupper,
 Fensterleder,
 Schwämme,
 Handfeger,**
 jedes Stück 50 Pfg.
I. Karlsruher Bazar,
 Kaiserstraße 135. 6.4.

Kinderwagen, Sitwagen
 von den einfachsten bis
 zu den feinsten eng-
 lischen Naturrohr-,
 Kaffia- u. Kastenlieg-
 wagen mit Gummi-
 reifen von Mk. 36 an,
 unter Garantie für
 jeden Wagen, Kinder-
 stühle jeder Art, alle
 Sorten Korbwaaren,
 Reiseförbe, bestes Fa-
 brikat, empfiehlt zu den
 billigsten Preisen
F. Riffel, Korbfabrikant,
 Ludwigplatz 40 a.

**Complete
 Badeeinrichtungen**
 jeder Art,

 grösstes Lager,
 beste und billigste Bezugsquelle
 bei
Wilh. Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

Neu! Jos. Meess, Neu!
 vorm. Ferd. Printz,
 29 Erbprinzenstrasse 29.
 Besondere Specialität:
Eisschränke,
 mit glasirten Steingutplatten
 bekleidet,


Neu! Neu!
 = vollständig oxydfrei, =
 ohne Metalltheile,
geringster Eisconsum,
 unerreichter Kühleffekt,
 — solide, sauber, —
 — elegant. —
Gewöhnliche Eisschränke mit
 Zinkblech bekleidet, in jeder Grösse
 zu billigsten Preisen. 6.4.

**Grazer's
 Gesundheits-
 Closetpapier**

 mit automatischem
 Vertheiler,
 aus welchem immer nur
 ein Blatt nach dem
 andern herausgezogen
 werden kann. Daber ist
 derselbe sehr zweckmäßig,
 reinlich und sparsam.
 Einzige Niederlage hier
 bei
Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

Gräber
 zum Anlegen, sowie zum Unterhalten werden
 billigst übernommen von
L. Ball, Handelsgärtner,
 Karl-Wilhelmstraße 5, nächst dem Friedhof.

Schwarzwälder Kirschenwasser
 per 3/4 Liter-Flasche M. 1.90, 1/2 Liter-Flasche M. 1.—,
feinstes Zwetschgenwasser
 per 3/4 Liter-Flasche M. 1.50, 1/2 Liter-Flasche 80 Pf. empfiehlt unter Ga-
 rantie für Rein- und Aechtheit.
Fritz Leppert, Amalienstraße 53.

Empfehlung.

Original-Pariser-Neuwäscherei

für
Kragen, Manschetten und Vorhemden.

Geschwister Bohm,

Karlstraße 22 im 1. Stock des Querbaues.
Lieferzeit: 4 bis 5 Tage, press.: 1 Tag.

Badewannen, Sitz- und Abwaschwannen jeder Art und Größe, sowie ganze Badeeinrichtungen, Schuttständer jeder Größe und Siebkannen sind wegen Umzug billig zu haben bei **Jakob Vetter**, Blechner u. Installateur, Akademiestraße 16.

Seegrass

wird in kleinen und größeren Quantitäten in guter Waare abgegeben bei

Sebastian Münich,

2.1. Tapezier.

Müller's Weinhandlung u. Weinhandlung,

Mitterstraße 18, gegenüber der Post, empfiehlt **Fischwein** in Flaschen unter Garantie der Naturreinheit, bei Abnahme von 10 Flaschen frei in's Haus, zu folgenden Preisen:

Fischwein, weiß, per Flasche 45, 55, 60 u. 70 Pf.,
Fischwein, rot, per Flasche 60 und 70 Pf.,
Zeller, rothen, 87er, per Flasche 90 Pf.,
einzelne Flasche 10 Pf. mehr, 6.1.

aus meinem Patentkeller in kleinen Gebinden entsprechend billiger. Proben gerne zu Diensten.

! Restaurant Frankeneck !

Täglich reichhaltige **Frühstücks-** und **Abendkarte**, feinstes **Sinner'sches Exportbier**, sowie reine **Weine** in großer Auswahl empfiehlt

36.15. **Wilhelm Hensel.**

Honig.

Rechter, reiner Schwarzwa der **Bienen-Sonig** ist in der Kneipp-Anstalt Hirschstraße 12 immerwährend zu haben; derselbe eignet sich auch sehr gut für **Sonigwein**. *2.2.

Kaiserstuhl Traubenweine

in anerkannt guten Qualitäten, u. a. einen vorzüglichen gesunden **Fischwein**, 98er Gewächs, à 32 Pf. per Liter und desgleichen einen guten **Alten** à 40 Pf. per Liter versendet in Gebinden von 30 Liter und mehr 8.2.

Lothar Hirtler, Gdingen (Kaiserstuhl).

In bester Entwicklung begriffen zeigt sich seit Beginn des neuen Jahrgangs die „**Deutsche Romanbibliothek**“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt). Reichhaltig, wie kaum ein anderes Unternehmen ähnlicher Art, weiß sie, die moderne Zeitförderung zu berücksichtigen, ohne sich vorbehaltslos dieser oder gar ihren Extravaganzen hinzugeben, so daß sie nicht nur das Bedürfnis der weiteren Kreise des Lesepublikums befriedigt, sondern auch dem ernstesten, kunstverständigen Leser Anregung und Unterhaltung gewährt. Aus der Reihe der bisher im laufenden Jahrgang veröffentlichten Romane seien hier nur angeführt: „**Gebrochene Flügel**“ von Ossip Schubin — „**Asphobol**“ von Wilhelm Jensen — „**Der Agitator**“ von Aug. Niemann — „**Ins Bodenlose**“ von Kapff-Essenther — „**Freundschaft**“ von H. von Klindowström. Außerdem finden wir noch Romane von F. von Sobelwih, Franz Wichmann, E. Litz-Blanc u. a., und kleinere Erzählungen, Studien und Skizzen füllen das gegen früher nicht unerheblich erweiterte Feuilleton. Die „**Deutsche Romanbibliothek**“ hat sich zu einem Unterhaltungsblatt ersten Ranges entwickelt, das die Aufmerksamkeit und Unterstützung der weitesten Kreise verdient, um so mehr, da der Preis (35 Pf. für das vierzehntägige Heft) der alte geblieben ist.

Für den gleichen Tag bestimmte Bestellungen werden nur geliefert, wenn solche bis Vormittags 12 Uhr aufgegeben werden.

Abonnements 6 Portionen à 20 Pfennig werden zum Preise von **1 Mark** angenommen.

Cafés, Hotels, Restaurationen Spezial-Preise.

Specialität und Fabrikation von

*** Gefrorenem ***

in allen Sorten

von der besten Fruchtmarke.

G. GALLAZZINI,

KARLSRUHE, Kreuzstrasse 7.

Empfehle mich den tit. Herrschaften zur Lieferung von Gefrorenem in allen Sorten ev. auch in Büchsen, wodurch man in der Lage ist, zu jeder Zeit frisches Eis im Hause zu haben, bei pünktlicher Bedienung.

Als bestes Kindernährmittel

wird von vielen Ärzten empfohlen:

Raffauf's Hafermehl

aus bestem, rheinischen Gebirgshafer hergestellt.

Ueberall käuflich. 5.1.

Specialität: Herren-Artikel.

Ich empfehle als **aussergewöhnlich billig:**

Weisse Herrenhemden, St. 2.—, 2.50 und 3.— M., reeller Werth das Doppelte,

Tricothemden, Hosen und Jacken, St. 75 Pf., 1.—, 1.50, und 2.50 M.,

Touristenhemden, St. 1.50, 2.—, 2.50, 3.50 bis 10.— M.,

Rein leinene Umlegkragen, 1/2 Dhd. von M. 1.50 an,

„ „ **Stehkragen**, 1/2 Dhd. von M. 2.— an,

„ „ **Manschetten**, Paar von 40 Pf. an,

Schweißsocken, Paar von 10 Pf. bis 2.50 M.,

Handschuhe in Glacé und Stoff, Paar von 30 Pf bis 4.— M.,

Rein leinene Taschentücher, 1/2 Dhd. von 1.— bis 6.— M.,

Batist- u. seidene Diplomaten, St. von 10 Pf. bis 1.50 M.,

„ „ **Selbstbinder**, St. von 30 Pf. bis 3.— M.,

Sommer-Regattes, St. von 25 Pf. bis 3.— M.,

Größte Auswahl in Hosenträgern, Touristengürteln, Garnituren, Manschettenknöpfen, Vorstecknadeln etc.

Steter Eingang von Neuheiten in Cravatten.

Josef Maier,

Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Ries'sche Zahn- und Nagelbürsten

sind die besten und billigsten.

Garantie für Haltbarkeit. Ueber 100 Sorten. Besonders empfehle die neuen Sortimenten **Herkules, Mikado, Salamander** etc.

*2.2.

Ries, Bürstenfabrik, Friedrichsplatz 4.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir hierdurch schmerz erfüllt mit, daß unser lieber Gatte, Vater und Bruder

Karl Sirsch, Spitalverwalter, nach mehrjährigem, schwerem Leiden heute Abend 8 Uhr sanft entschlafen ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Rebeka Sirsch, geb. Guggenheim,
Riffa Sirsch,
Heinrich Sirsch,
Auguste Sirsch.

Karlsruhe, den 22. Mai 1894

Die Beerdigung findet Donnerstag den 24. Mai, Nachmittags 6 Uhr, vom israelitischen Hospital aus statt.

Blumenspenden ersuchen wir im Sinne des Entschlafenen zu unterlassen.

Gislaufverein.

(Verein zur Förderung gymnastischer Spiele und des Eislaufs.)

Sonntag den 27. Mai 1894, Nachmittags,

Ausflug

über die Hedwigsquelle nach **Ettlingen** (Gasthaus zum Sirschen). Abmarsch um 2 Uhr vom Plage vor der Festhalle aus; bei regnerischer Witterung Abfahrt mit dem Lokalgug 2 Uhr 40 Minuten.

Die Mitglieder und deren Angehörige sind zur Theilnahme freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

82. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Freitag den 25. Mai 1894,
Vormittags 1/12 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung der Berichte der Petitionskommission über die Bitte einer Anzahl Bierbrauer des Landes um Einführung eines stufenweisen Biersteuerartikels zu Gunsten der mittleren und kleinen Brauereibetriebe in Baden, und ebenso einer größeren Anzahl um Einführung der Malzsteuer betreffend.

Berichterstatter: Abg. Klein-Weinheim.

(Aus der Karlsruher Zeitung)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, Wirklichen Geheimrath Freiherrn Marschall von Bieberstein in Berlin die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen Kaiserlich Russischen Alexander-Newsky-Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem bisherigen Königlich Italienischen Generalkonsul Traumann in Mannheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Italien verliehenen Kommandeurkreuzes des Königlich Italienischen Kronen-Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Gendarmereiwachmeister Johann Adam Göttinger in Durlach die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser, König von Preußen, verliehenen Königlich Preussischen Rothen Adler-Medaille zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hofoffizianten Philipp Schilling in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Prinzen Albrecht von Preußen, Regenten von Braunschweig, verliehenen Herzoglich Braunschweigischen Verdienstkreuzes 2. Klasse vom Orden Heinrichs des Löwen zu erteilen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 4. Mai d. J. wurden die

Ludwig Eckert in Lörach und
Alots Reimeter in Schwetzingen
aus der II. in die I. Gehaltsklasse versetzt.

Knaben-Wasch-Anzüge:

Blousen, Cheviot- u. Tricot-Hosen

empfehlen in überaus grosser Auswahl zu billigsten Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Reise-Artikel und feinere Lederwaaren,

Couristentaschen, Herren- und Damen-Courirtaschen,

empfiehlt

zu Fabrikpreisen

die Filiale der Offenbacher Lederwaaren-Fabrik von

J. G. Höfle, Kaiserstraße 118.

Ruscher's

Café-Restaurant zum Landsknecht,

verbunden mit

schönem, grossem Garten.

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Heute Donnerstag, 24. Mai (Fronleichnamstag)

Concert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments,

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

Reichhaltiges Programm.

Garten = Brauerei Schrempp = Garten

(Waldstraße).

Fronleichnamstag

Zwei grosse Militär-Concerte,

gegeben von der ganzen Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
unter Leitung des Königl. Musikdirigenten Herrn Piese.

Anfang 4 und 8 Uhr.

Eintritt 20 Pfg.

Bei ungünstiger Witterung im Colosseums-Saal.

Die schönste Handschrift

können sich Erwachsene (Herren u. Damen) in 2-3 Wochen aneignen. (Honorar M. 15.—.)

Schriftproben

(Deutsch, Lat., Ronde).

Die überraschendsten und fast unglaublichen Erfolge u. a. hiesiger Unterrichts-Theilnehmer liegen in unserer Wohnung zur gest. Besichtigung auf.

Montag, 28. Mai, beginnen in Karlsruhe wieder neue Kurse im Kaufm.

Schönschreiben

Anmeldungen werden baldigst erbeten: Kreuzstr. 7, 2. St.

Gebr. Gander, z. Zt. in Karlsruhe,
(Inhaber v. Gander's kalligr. Institut, Stuttgart). 21.

Unterricht

für Kaufleute (Kommiss, Lehrlinge), Beamte, Gewerbetreibende etc. sowie für Damen (separat) und Schuljugend. — Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden, auch brieflich.

Brauerei Höpfner.

Morgen Freitag Schlachttag!
W. Billing.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 24. Mai. II. Quartal. 70. Abonnem.-Vorstellung. **Die Eugenotten.** Große Oper in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Raoul: Herr Malten, vom Stadttheater in Augsburg, als Gast. Anfang halb 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag den 25. Mai. II. Quartal. 71. Abonnem.-Vorstellung. Erste Gastdarstellung der Frau **Franziska Ellmenreich.** Maria Stuart. Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Maria Stuart: Frau Franziska Ellmenreich. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag den 27. Mai. Aenderung der Abonnements-Nummer. III. Quartal. 73. Abonnem.-Vorstellung. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Musik von Rossini. Arnold: Herr Malten, vom Stadttheater in Augsburg, als Gast.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 22. Mai. Jakob Richter von Bahndrücken, Kanzleigehilfe hier, mit Magdalena Wevand von Neunkirchen.
- 22. " Ludwig Pfeifer von hier, Bierführer hier, mit Karoline Weiß von Diebelsheim.
- 22. " Vinzenz Abendschön von Freischheim, Bahnarbeiter hier, mit Sofie Dimmig von Rossbach.

Geburten:

- 1. Mai. Luise, Vater Karl Friedrich Pfeifer, Bäckermeister.
- 17. " Luise, Vater Mathias Wipfel, Tagelöhner.
- 18. " Emilie Rosa, Vater Eduard Frank, Bahnarbeiter.
- 18. " Marie Karoline Elisabeth, Vater August Geisenbörfer, Bäckermeister.
- 20. " Fritz Wilhelm Albrecht Emil, Vater Johann Weber, Blechner.
- 20. " Karl Rudolf, Vater Ignaz Bau, Telegraphenassistent.
- 21. " Franz Erich, Vater Gabriel Köbele, Zahlmeisteraspirant.
- 21. " Gottlieb Karl, Vater Ludwig Morsch, Leichenträger.

Todesfälle:

- 21. Mai. Bonifaz Walter, Finanzassistent, ein Ehemann, alt 45 Jahre.
- 21. " Heinrich Bähr, Privatier, ein Ehemann, alt 59 Jahre.
- 22. " Katharina Jüngert, alt 71 Jahre, Wittwe des Schlossers Heinrich Jüngert.
- 22. " Philipp, alt 2 Monate 17 Tage, Vater Philipp Heinemann, Schlosser.

Brauerei Kammerer

empfiehlt

18.16.

prima Weizen-Bier.

Zum Waldschlössle, Kriegstraße 95 b.

Schöne schattige Gartenwirthschaft, angenehmer Aufenthalt für Spaziergänger und Ausflügler. Ausgezeichneter Stoff W. Fels'schen Bieres, reine Weine, kalte und warme Speisen bei aufmerksamer Bedienung.

Stephan Dennig.

3.1.

Dankagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme an dem uns getroffenen herben Verluste sagen wir hiermit herzlichsten Dank.

Familie Lang.

Karlsruhe, den 23. Mai 1894.

Reichshallen-Theater,

Schauspiel- und Operetten-Ensemble,
Karlsruhe, Marienstrasse 16.

Jeden Tag Vorstellung.
Donnerstag den 24. Mai 1894

Die Geierwally.

Volkschauspiel in 6 Bildern, nach dem Hiller'schen Roman für die Bühne bearbeitet von Hans Trummer.

Abtheilung für Kleiderstoffe.

Dieselbe bietet in großer Auswahl alle Neuheiten in **farbigen Kleiderstoffen** von den billigsten Preislagen bis zu den hochfeinsten Qualitäten, **modernen karrirten und halbseidenen Kleiderstoffen, glatten und gemusterten Alpacas, bedruckten Wollmousselines, Batisten, Rips-Piqués, Zephirs** in vielen neuen Mustern, **englischen Crêpons** in besonders großer Muster- auswahl, große Sortimente in **schwarzen, glatten und gemusterten Klei- derstoffen, schwarzen Grenadines, Voiles, Alpacas, Wolltülle, Spitzenstoffen u. s. w.**

Foulards und Pongées, einfarbig sowie bedruckt in vielen neuen Mustern.

Gelegenheitskauf:

Diagonal, reinwollener Kleiderstoff in schönen, modernen Farben, das Meter **85 Pf.**, **Lodenstoffe**, feine Qualitäten in schönen, neuen Farben, das Meter **95 Pf. u. M. 1.25**, **Doppelloden**, neues, solides Gewebe, reine Wolle, in schönen Melange-Farben,

das Meter **M. 1.40**,

Fantasiestoffe, schöne moderne Fabrikate, glatt, gestreift und gemustert,

das Meter **M. 1.10 und 1.20**.

Roben knappen Maasses, sowie **Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Waschstoffen, Buckskins u. s. w.** sind jeweils **Freitags** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. Mai.

Bratwurfiglöcke. Kuntel, Kfm. v. Udenstein. Görlich, Kfm. v. Leipzig. Lembach, Kfm. v. Zweibrücken. Maler, Kfm. v. Straßburg. Hemm u. Götzenberger, Kfm. v. München. Hauch, Handlungsgärtner v. Göttingen. Wilhelm, Mechaniker v. Oberhausen. Storf, Lehrer v. Neuchen. Storf, Bäderröhrer v. Bruchhausen. Siegrün, Werkmstr. v. Rastatt.

Erbrprinzen. Frhr. v. Duol v. Mannheim. Frau Andree v. London. Wig, Dir. v. Budapest. Geier, Kfm. v. Berlin. Schwarzschild, Kaufm. v. Frankfurt. Passalozzi, Kfm. v. Zürich. Well, Kaufm. v. Danau. Frhr. v. Bodman v. Baden. Müller u. Dr. Kay v. Stuttgart. Paris m. Frau v. Paris. Papfen m. Frau v. Gladbach.

Geist. Sommerlatt, Kfm. v. Fahr. Gärtner u. Klefer, Kfm. v. Köln. Wienandis, Kfm. v. M.-Glad- bach. Kinach, Levi u. Friele, Kaufm. v. Mannheim. Derr, Kaufm. v. Worms. Berlia, Kaufm. v. Aachen. Grünebaum, Kfm. v. Erfurt. Staubach, Kaufm. v. Schlierbach. Sigmund, Kfm. v. Eberbach. Brach u. Döring, Kfm. v. Leipzig. Jost, Kaufm. v. Heilbronn. Knöbel, Kfm. v. Heidelberg. Alsters, Kfm. v. Bielefeld. Häschkind u. Duffner, Kfm. v. Frankfurt. Brink, Kfm. v. Kall. Bud, Kfm. v. Hechingen. Schneider, Kfm. v. Holzkirchen. Maler, Bürgermstr. v. Gröfen. Rutscher, Priv. v. Heimsfeld.

Goldene Traube. Frh. Böhl v. Leipzig. Richter, Meis. v. Achem. Lehmann v. Fürstenwalde. Kirchmann, Maler v. Wiesenthal. Gerig, Kfm. v. Weinheim.

Hotel Germania. Wunderlich, Generalconsul m. Frau v. Moskau. Triacca, Priv. m. Fam. v. Kreuznach. Frau Roth u. Frau Meyer, Priv., Oswald, Priv. m. Frau, Wolf u. Rosenstock, Kfm. u. Dr. Pauli, Priv. v. Frankfurt. Dr. Schumann, Rechtsanwalt u. Landtags-

abgeordneter v. Mosbach. Ober, Altbürgermeister u. Land- tagsabgeordneter v. Brühl. Meyer, Direkt. m. Frau v. Hannover. Wanzart, Bauunternehmer v. Köln. Machel u. Kraustopf, Kfm. v. Berlin. Nold jr., Kfm. v. Nürnberg. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Köfer, Kfm. v. Köln. Löw, Kfm. v. Paris. Frau Frey, Priv. v. Bruchsal.

Hotel Große. Dietrich u. Gonge, Kfm. v. Paris. Fehdelmann u. Antbes, Kfm. v. Frankfurt. Rudlinsky u. Hohl, Kfm. v. Berlin. Klein, Kfm. v. Mainz. Winkler, Kfm. v. Dresden. Göggel, Kfm. v. München. Stein, Defon., u. Brandenburg. Gutsches, v. Rudach. Leiblein, Domänenrath v. Salem. Schmidt, Dekonomierath von Tauberbischofsheim. Krichle, Landtagsabgeordneter v. Wonndorf. Seigel, Priv. v. Bremen.

Hotel Leicht. Traub, Kfm. v. Mannheim. Rauch, Kfm. v. Konstanz. Ducas, Kfm. v. Freiburg. Wehner, Bereiter v. Hannover. Schadenfrohn, Priv. v. Bern.

Hotel Luz. Ripp, Kfm. v. München. Lauf, Kfm. v. Berlin. Elster, Kfm. v. Giechhofen. Kaufmann, Kfm. v. Hechingen. Elsas, Kfm. v. Ludwigsburg. Mayer u. Ullmann, Kfm. v. Straßburg. Lüder, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Engels, Kfm. v. Frankfurt. Maß, Ing. v. Forbach. Dr. Weiler, Redakteur m. Frau v. Paris. Förster, Weinbdr. v. Herrbach. Etzle, Buchhalter v. Tuttlingen.

Hotel Monopol. Vogel, Kaufm. v. Frankfurt. Pitar, Kfm. v. Siedingen. Thoma, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Kugler, Kfm. v. Mannheim. Franck, Ober- förster v. Köln. Stodert, Fabr. m. Fam. v. Pforzheim. Gebhardt, Braumstr. v. Bruchsal.

Hotel National. Stern u. Murr, Kfm. v. Frank- furt. Von u. Wlach, Kfm. v. Köln. Trautmann, Kfm. v. Bukarest. Falkenbach, Kfm. v. Wien. Heidenheimer, Kfm. v. Stuttgart. S. u. J. Dreifuß, Sigm. u. Sal. Maler u. Würzweiler, Händler v. Walsch. Schnabel, Restaur. v. Schw.-Gmünd. Heitzmann, Kfm. v. Worms.

Stranz, Kfm. v. Pforzheim. Löwe, Kaufm. v. Haag- Goldschmidt, Kfm. v. Heidelberg. Münzer, Inspekt. m. Frau v. Hall.

Hotel Stoffleth. Baier, Kfm. v. Bammenthal. Bohn, Kfm. v. Trier. Eberle u. Bau, Kfm. v. Offen- burg. Anspach, Leuten. v. Mannheim. Biesched, Del. v. Danau. Burkhart, Fabrik. v. Göppingen. Sauer, Priv. m. Frau v. Gerlach. Wagner, Kfm. v. Tauber- bischofsheim. Garburger, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Unglent, Priv. m. Schwester v. Deidesheim. Müller, Ing. v. Freiburg. Lurich, Mühlen- bes. v. Rhodt (Pfalz). Groot, Fabrik. m. Tochter v. Gröttingen. Grimm, Priv. v. Shanghai. Horn, Priv. m. Frau v. Zweibrücken. Löb u. Wolf, Kfm. v. Stutt- gart. Ebert, Kaufm. v. London. Rosenthal u. Bell, Kfm. v. Frankfurt. Stern, Kfm. v. Gannstatt. Robitich, Kfm. v. Köln. Ankele, Kfm. v. Elmendingen. Kuhnle, Kfm. v. Gerolstein. Landweher, Kaufm. v. Stuttgart.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Straffammer I.

- Freitag den 25. Mai, Vormittags 9 Uhr:
- J. A. S. gegen Leopold Nag von hier, wegen fahr- lässiger Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Gottlieb Friedrich Gänßlen von Zuffenhausen, wegen Urkundenfälschung und Betrugs.
 - J. A. S. gegen Margaretha Köttemel von Würmers- heim, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Emil Götz von Trennsfeld wegen Diebstahls und Bruchs der Ausweisung.
 - J. A. S. gegen Detrich Jung von Neustadt und Wilhelm Meizer von Giesheim, wegen fahrlässiger Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Theodor Bey von Heidelberg, wegen Beleidigung.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 24. Mai, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtvicar Mühlhäuser.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.